

Öffentlichkeitsfahndung: 61-jähriger Ludwigshafener wird vermisst

Die Polizei Ludwigshafen sucht nach einem vermissten 61-Jährigen. Hinweise bitte unter 0621 963-2222 melden.

Öffentliche Hilfe bei der Suche nach einem Vermissten in Ludwigshafen

Ludwigshafen – Seit dem Morgen des 26. Juli 2024 wird ein 61-jähriger Mann aus Ludwigshafen vermisst. Die Sorge um sein Wohlergehen ist groß, da er gegen 06:00 Uhr eine betreute Wohneinrichtung verlassen hat und sich möglicherweise in einer hilflosen Situation befindet.

Bedeutung der Öffentlichkeitsfahndung

Die Polizei hat bereits umfangreiche Maßnahmen ergriffen, konnte den Mann jedoch bislang nicht auffinden. In solchen Fällen, insbesondere wenn Anzeichen von Hilflosigkeit vorliegen, ist die Einbeziehung der Öffentlichkeit entscheidend. Diese Vorgehensweise wird als Öffentlichkeitsfahndung bezeichnet, bei der die Bürger aufgerufen werden, mögliche Hinweise zu geben. Dies zeigt, wie wichtig das Zusammenspiel zwischen Polizei und Gemeinschaft ist, um vermisste Personen schnell zu finden und deren Sicherheit zu gewährleisten.

Beschreibung des Vermissten

Der vermisste Mann wird folgendermaßen beschrieben:

- Größe: 1,74 m
- Leichter Bauchansatz
- Grauer Vollbart
- Kleidung: schwarze Jogginghose und hellblaues Langarmshirt mit weißen Streifen
- Sprachen: spricht griechisch und gebrochenes Deutsch

Die detaillierte Beschreibung ist hilfreich, um das Aufspüren des Vermissten zu erleichtern. Menschen, die möglicherweise Informationen über seinen Aufenthaltsort haben, sind dringend gebeten, sich zu melden.

Aufruf zu Zeugenhinweisen

Die Polizeiinspektion Ludwigshafen 2 bittet um Hinweise unter der Telefonnummer **0621 963-2222**. Sollten Zeugen den Vermissten sehen, sollten sie ihn im Blick behalten und umgehend den Notruf **110** kontaktieren.

Schutz der Persönlichkeitsrechte

Ein wichtiger Hinweis für die Medien: Das veröffentlichte Bild des Vermissten dient ausschließlich der Öffentlichkeitsfahndung. Es ist wichtig, dass alle Medienvertreter die Persönlichkeitsrechte des Mannes respektieren und das Bild entfernen, falls er gefunden wird oder die Fahndung nicht mehr erforderlich ist.

Diese Situation verdeutlicht nicht nur die Herausforderungen, mit denen Personen in Hilfsbedürftigkeit konfrontiert sind, sondern auch die Wichtigkeit der Gemeinschaft, um in solch kritischen Zeiten schnell zu handeln. Die Einsicht und Mithilfe der Bürger kann dazu beitragen, das Leben eines Menschen zu retten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de